



*Mein Zuhause*

## ■ Der Umwelt zuliebe

Tipps zur richtigen Mülltrennung und -entsorgung





Liebe Mieter, liebe Leser,

rund ums Wohnen liegen uns auch alle Maßnahmen am Herzen, die dabei helfen, unsere Umwelt zu schonen. Auch Sie können dabei helfen, indem Sie Ihren Abfall richtig trennen. Doch ist Müllentsorgung inzwischen ein komplexes Thema geworden. Nicht nur, dass es verschiedene Tonnen und Container gibt. Jede Stadt hat außerdem ihre eigenen Bestimmungen, vor allem, wenn es um Spezialabfälle oder Sperrmüll geht.

Damit Sie wissen, was es alles zu beachten gibt, haben wir Ihnen in dieser Broschüre alles Wissenswerte sowie nützliche Tipps und Informationen zur Müllentsorgung und -trennung in Mülheim an der Ruhr zusammengestellt. Eigentlich ist es ganz einfach!

Und sollten doch einmal Fragen oder Probleme auftauchen, sind wir gerne für Sie da. Rufen Sie uns einfach an unter **0208 45002-0**.

Ihre **SWB-Service- Wohnungsvermietungs- und -baugesellschaft mbH**

## ■ Mülltrennen - leicht gemacht



Jeder Bürger produziert durchschnittlich 450 Kilogramm Müll pro Jahr. Der wird zwar heute professionell entsorgt. Doch je moderner der Mensch wird, desto problematischer wird sein Müll. Synthetische Stoffe wie Plastik verrotten entweder gar nicht oder viel langsamer als organisches Material. Und Chemikalien, giftige oder explosive Stoffe könnten auf Deponien oder in Müllverbrennungsanlagen großen Schaden anrichten.

Indem Sie Ihre Abfälle trennen und direkt in die richtige Tonne sortieren, kann der Müll viel einfacher recycelt werden. Das spart Energie und Kosten - auch für Sie. Denn die grüne Tonne für den Restmüll ist mit Abstand die teuerste. Reduzieren Sie also einfach Ihren Restmüll, indem Sie konsequent sortieren! Wir sagen Ihnen, was in welche Tonne kommt.

### Grüne Tonne

In die Restmüll-Tonne gehören nicht verwertbare Haushaltsabfälle, zum Beispiel:

- Hygiene-Artikel
- Staubsaugerbeutel
- Tierstreu
- Porzellan und Keramik
- Windeln

### Wichtig!

Elektronische Geräte, Tapeten und Glühbirnen werden nicht in der Restmülltonne entsorgt, ebensowenig wie Farbreste, Lösungsmittel, Holzschutzmittel oder Batterien. Für diesen gesonderten Abfall bietet die Stadt öffentliche Entsorgungsmöglichkeiten wie das **Schadstoffmobil** oder den **Recyclinghof**. Es dürfen nur kleinere Mengen von Tapetenresten im Hausmüll beseitigt werden; größere Mengen sind kostenpflichtig zu entsorgen.

## **Gelbe Tonne/Gelber Sack**

In diese Kunststofftonne kommt alles, was den „Grünen Punkt“ trägt. Dazu gehören alle gebrauchten Verpackungen aus Kunststoff, Metall, Verbundstoffen und Naturmaterialien, zum Beispiel:

- Konservendosen
- Joghurt-Becher
- Tüten und Tuben
- Styropor
- Saft- und Milchkartons
- Folien
- Spraydosen
- Shampoo- und Spülmittelplastikflaschen

### **Wichtig!**

Die Verpackungen sollen restentleert, aber nicht gespült entsorgt werden. Letzteres verbraucht lediglich nur Energie und Wasser und belastet zusätzlich die Umwelt durch den Einsatz von Spülmitteln. Vor den Tonnen abgestellte Müllbeutel werden bei der turnusmäßigen Leerung der MEG nicht entsorgt. In solchen Fällen muss eine kostenpflichtige Handreinigung beauftragt werden.

## **Blaue Tonne**

Sie nimmt alle Verpackungsmaterialien aus Papier auf sowie Zeitschriften, Zeitungen und Kartons. Jedoch verfügen nicht alle Haushalte über eine blaue Tonne - dann gilt: Papiermüll in den Altpapier-Container!

### **Wichtig!**

Nicht alles, was wie Papier aussieht, gehört in die Altpapiertonne. So haben zum Beispiel gebrauchte Taschen- und Haushaltstücher sowie Back- und Transparentpapier nichts im Altpapier zu suchen. Sie sind ein Fall für die Restmülltonne. Achten Sie ebenfalls darauf, dass beim Entsorgen von Kartons keine anderen Verpackungsmaterialien wie Folie oder Styropor im Altpapier landen.



### **Laubsack**

Für Bioabfälle von draußen, also die Entsorgung des Grünschnitts, bietet die MEG die Abholung von Grünabfällen in sogenannten Laubsäcken an. Sie können diese Säcke zum Stückpreis von 1,40 Euro am Wägebüro der MEG, in der Bürgeragentur an der Schollenstraße 2 und im Bürgeramt an der Löhstraße 22-26 erwerben. Für die Abholung der Laubsäcke müssen Sie dann einen gesonderten Abholtermin mit der MEG unter der Telefonnummer 99 66 0-225 vereinbaren.

Selbstverständlich werden Laubsäcke auch während der Öffnungszeiten am Recyclinghof an der Pilgerstraße und am Grünschnittcontainer des Schadstoffmobils angenommen.

### **Wichtig!**

Es werden nur die speziellen MEG-Restmüll- und Laubsäcke bei der jeweiligen Tonnenabfuhr mitgenommen!



- Es geht auch anders





Neben den hauseigenen Mülltonnen gibt es auch öffentliche Entsorgungsstellen. Dazu zählen die Altpapier-, Altglas- und Altkleidercontainer, die Sie in der ganzen Stadt verteilt finden - mit Sicherheit auch direkt in Ihrer unmittelbaren Umgebung!

### **Papier-Container**

Sie sammeln alles aus Pappe und Papier wie Zeitschriften, Kartons, Verpackungsmaterial, Bücher, Hefte, Schreibpapier. Gebrauchte Taschen- und Haushaltstücher sowie Backpapier oder alte Tapetenreste haben nichts im Altpapier zu suchen. Sie sind ein Fall für die Restmülltonne. Größere Mengen von Tapeten müssen kostenpflichtig entsorgt werden.

### **Wichtig!**

Zerreißen Sie Kartons vor dem Entsorgen bzw. falten Sie sie flach zusammen. Das spart Platz! Und achten Sie unbedingt darauf, dass beim Entsorgen von Kartons keine anderen Verpackungsmaterialien wie Folie oder Styropor im Altpapier landen.

## Flaschen-Container

In diese Behälter gehört alles aus Glas, auf dem kein Pfand ist. Dabei wird nach Weiß-, Grün- und Braunglas getrennt. Ansonsten muss in den Sortieranlagen mühsam nachsortiert werden. Das kostet Energie und Geld.

Doch wohin mit blauem oder andersfarbigem Glas? Ganz einfach: Alle anderen Glasfarben gehören in den Sammelbehälter für Grünglas. Denn im Gegensatz zu Weiß- und Braunglas verträgt Grünglas beim Recycling einen geringen Anteil an Fehlfarben.

## Wichtig!

Bitte nur restentleerte Gläser in den Container werfen, jedoch nicht spülen. Das verbraucht lediglich Energie und Wasser. Obwohl Verschlüsse und Deckel grundsätzlich in den Gelben Sack gehören, können moderne Sortieranlagen sie mittlerweile automatisch vom Glas trennen. Tabu für Glascontainer sind Keramik- oder Tonscherben, Glühbirnen, Fensterglas, Spiegel und auch Trinkgläser. Sie haben einen anderen Schmelzpunkt als zum Beispiel Getränkeflaschen oder Marmeladengläser.





### **Altkleidersammlung**

Altkleidercontainer sind die häufigste Sammelmethode für aussortierte Kleidung und Schuhe. Die Betreiber der Altkleidercontainer sind gemeinnützige Organisationen oder gewerbliche Unternehmen. Wenn Sie alte Kleidungsstücke weggeben und gleichzeitig etwas Gutes tun wollen, achten Sie unbedingt darauf, in welchen Altkleidercontainer Sie Ihre Sachen werfen: Leider fließen die Gewinne der gewerblichen Betreiber zu 100 Prozent in private Taschen. Karitative Organisationen wie das Deutsche Rote Kreuz, die Caritas oder die Diakonie finanzieren hingegen mit Altkleidern soziale Projekte.

- Wenn es mal etwas Größeres sein sollte ...



Sie wollen umziehen und müssen Ihren alten Hausrat loswerden oder Sie haben beim Stöbern im Keller längst vergessene Überreste entdeckt? Die Stadt Mülheim hilft Ihnen, Ihre „Altlasten“ einfach und sicher loszuwerden, um wieder Platz für neue Dinge zu schaffen.

### **Sperrmüll**

Als Sperrmüll bezeichnet man Gegenstände, die wegen ihrer Größe, ihres Gewichts oder ihrer Menge nicht in die Restmüll-Tonne kommen. Das sind zum Beispiel:

- Möbel
- Matratzen
- die so genannte „weiße Ware“, also Herde, Waschmaschinen, Haushaltskühl- und Gefriergeräte
- Teppiche
- alle elektronischen Geräte

Auch Fahrräder, Campingstühle, Kinderwagen zählen zum Sperrmüll. Die angemeldeten Gegenstände müssen am Abholtag ab 7 Uhr am Straßenrand bereit stehen.

Nicht in den Sperrmüll gehören Abfälle in Kartons, Tüten oder Müllsäcken sowie Renovierungsabfälle wie alte Türen, Laminat und Parkett, Tapetenreste, Sanitärkeramik, Fliesen etc. Diese Abfälle können gegen Gebühr am Recyclinghof abgegeben oder als Abfälle aus Abbruch und Renovierung kostenpflichtig über den MEG-Containerservice abgefahren werden.

### **Wichtig!**

Bitte wenden Sie sich wegen eines Termins zur Abholung direkt an die MEG unter der Telefonnummer: 0208 99 66 0-255. Im Normalfall besteht eine Vorlaufzeit von etwa 10 Tagen. Bei Sperrmüll-Abholung dürfen die Gegenstände erst einen Tag vor dem Abholtermin an den Straßenrand gestellt werden.

## **Recyclinghof**

Wenn Sie nicht auf den Sperrmüll warten wollen, Abfälle haben, die in keine Tonne oder Container passen, oder Sondermüll entsorgen müssen, dann fahren Sie einfach zum Recyclinghof. Kostenfrei können Sie hier Elektro- und Metallschrott, Schadstoffe, Altöl oder Tonerkartuschen und Grünabfälle abgeben.

Kostenpflichtig hingegen ist die Entsorgung von Autoreifen, lackiertem oder beschichtetem Holz, Bau- und Dämmmaterial oder Flachglas. Eine genaue Liste der kostenpflichtigen Materialien und deren Preise finden Sie auf der Website der Mülheimer Entsorgungsgesellschaft unter [www.mheg.de](http://www.mheg.de).

Recyclinghof der MEG  
Pilgerstraße 25  
45473 Mülheim an der Ruhr

### **Öffnungszeiten:**

Montag, Mittwoch und Freitag:	8–14 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	12–19 Uhr
1. Samstag im Monat:	9–14 Uhr



### **Schadstoffmobil**

Das Schadstoffmobil nimmt zu festgelegten Zeiten in den verschiedenen Mülheimer Stadtteilen Ihre schadstoffhaltigen Abfälle wie Batterien, Farbreste, Lösungsmittel und Holzschutzmittel, aber auch Elektroschrott kostenlos entgegen. Zudem können hier kleinere Grünabfälle entsorgt werden. Alle Abfälle werden nur in haushaltsüblichen Mengen aus Privathaushalten angenommen. Ebenso werden nur kleine Elektrogeräte wie Föhn oder Rasierer entgegengenommen. Größere Elektrogeräte gehören in den Sperrmüll oder werden am Recyclinghof entgegengenommen.

### **Wichtig!**

Der Fahrplan für das Mülheimer Schadstoffmobil wird jeden Monat neu festgelegt. Sie finden ihn auf der Website der Mülheimer Entsorgungsgesellschaft unter [www.mheg.de](http://www.mheg.de). Oder sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter.



# Wir sind für Sie da

... und helfen umgehend und zuverlässig!



*Mein Zuhause*

**SWB-Service- Wohnungsvermietungs-  
und -baugesellschaft mbH**

Bahnstraße 29  
45468 Mülheim an der Ruhr

Infoline: 0208 45002-0  
E-Mail: [info@swb-mh.de](mailto:info@swb-mh.de)  
[www.swb-mh.de](http://www.swb-mh.de)